

Velhagen & Klasing
in Bielefeld und Leipzig.
[6663]

Bielefeld und Leipzig, den 12. Februar 1892.

In unserem Verlage ist soeben erschienen und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Karte von Afrika

von

R. Andree und A. Scobel.

Massstab 1:10 000 000.

Ausgeführt in der Geographischen Anstalt von Velhagen & Klasing in Leipzig.

Neuer revidierter und vermehrter
Abdruck 1892

mit einer neuen Nebenkarte: Deutsch Ostafrika im Massstab 1:5 000 000 und Spezialkärtchen der übrigen deutschen Besitzungen, sowie einem Namenverzeichnis aller in der Karte von Afrika vorkommenden Namen.

In Umschlag gefalzt Preis 5 *M.*

Auf Leinwand gezogen in Mappe
Preis 7 *M.* 50 *S.*

Auf Leinwand gezogen mit halbrunden, schwarzlackierten Stäben Preis 8 *M.*

Der Neudruck der bekannten Andree-Scobelschen Karte von Afrika ist bis auf die Gegenwart ergänzt und durchweg verbessert worden, sodass derselbe jetzt als die neueste, zuverlässigste und bei dem Massstabe von 1:10 Millionen auch als die billigste Afrika-karte gelten kann. Um den Wert und die Brauchbarkeit unserer Karte zu erhöhen, haben wir derselben eine neue Nebenkarte: Deutsch Ostafrika eingefügt, die diesen für uns wichtigsten Teil von Afrika in einem doppelt so grossen Massstab als der der Hauptkarte zur Darstellung bringt. Ferner haben wir dem jetzigen Abdruck neu beigegeben ein vollständiges Namenverzeichnis aller in der Karte von Afrika vorkommenden Namen, welches in einer ähnlichen Weise eingerichtet ist wie das dem Andreeschen Handatlas beigegebene Namenverzeichnis, das sich als ausserordentlich praktisch bewährt hat und einem wirklichen Bedürfnis nachkommt. Auch bei unserer Karte von Afrika dürfte daher das Namenverzeichnis allgemein Anklang finden und den Gebrauch der Karte wesentlich erleichtern. Trotz dieser erheblichen Vermehrungen haben wir den bisherigen billigen Preis der letzten Abdrücke beibehalten, was von grossem Einfluss auf den Absatz der Karte sein dürfte. Bei dem lebhaften und nachhaltigen Interesse des gesamten Publikums für Afrika wird daher eine Verwendung für die Andree-Scobelsche Karte von Afrika sich als überaus lohnend erweisen und bitten wir, eine solche in umfassender Weise eintreten zu lassen, auch die Karte stets auf Lager zu halten, da nach derselben immer Nachfrage sein wird. Wir liefern 1 Exemplar im Umschlag gefalzt à cond., Mehrbedarf nur fest oder bar.

Bezugsbedingungen:

- 1) in Umschlag gefalzt, 5 *M.* ord., à cond. (1 Exemplar) und fest mit 25% = 3 *M.* 75 *S.* und 10/11 Freixemplare, bar mit 40% = 3 *M.* ohne Freixemplare,
- 2) auf Leinwand in Mappe 7 *M.* 50 *S.* ord., 5 *M.* bar ohne Freixemplare.
- 3) auf Leinwand mit Stäben 8 *M.* ord., 5 *M.* 35 *S.* bar ohne Freixemplare.

Hochachtungsvoll

Velhagen & Klasing.

Verlag des Universum, Alfred Hauschild,
in Dresden und Wien.

[6307]

In unserem Verlage ist erschienen:

Ateliergeheimnisse.

**Licht- und Schattenbilder
aus dem Künstlerleben.**

Schilderungen von

Adolf Feldmann.

Mit Zeichnungen von **Aug. Mandlic.**

In elegantem Farbendruckumschlage
2 *M.* ord., 1 *M.* 35 *S.* no., 1 *M.* 20 *S.* bar,
7/6 Exemplare.

Die „Ateliergeheimnisse“ bringen von echtem Humor durchwürzte Schilderungen aus dem fröhlichen Künstlerleben. Adolf Feldmann ist unter den Künstlern „zu Hause“, er durchstreift ihre Arbeitsstätten, beobachtet ihr Schaffen, nimmt teil an ihren Festen, ihren Freuden und Sorgen; und das Verständnis für des Künstlers Eigenart, die Vorliebe für sie macht ihn beredt. Er kennt das bunte Heer der Kritiker, den Kunstmäcen, den goldschweren Amerikaner, den spleenigen Kotelettenträger im großkarrierten Rock von jenseits des Kanals . . . er sieht Erfolg und Misserfolg, die feinen Fäden, die sich von einem Atelier zum andern ziehen, die mannigfachen, heiter-innigen „Ketten und Verflechtungen“ zwischen männlichen und weiblichen Vertretern der Kunst — da ist gut erzählen. Es liegt ein fesselnder Reiz darin, sich an der Hand dieses kundigen Führers auf die Wunderschaft zu begeben, hier die wirkliche Künstler-schaft, das Genie kennen zu lernen, und dort wieder die ringende Mittelmäßigkeit, das Kauschgold des Scheins, und dann die Stätten, wo auch der Schein verfliegen ist.

Die Mandlic'schen Zeichnungen in künstlerischem Holzschnitt ausgeführt geben köstliche Illustrationen zu dem flott geschriebenen Texte.

Käufer werden Sie in allen denen finden, die sich Sinn für echten Humor bewahrt haben.

Wir bitten zu verlangen.

Verlag des Universum, Alfred Hauschild,
in Dresden und Wien.

Auslieferung in Dresden — Leipzig —
Stuttgart — Wien.

[6071] Soeben erschien:

Okarina-Album.

Beliebte Lieder,

Tänze, Opernmelodien etc.

von

A. Andersen.

Heft 1 und 2 à 1 *M.*;

bar mit 50% und 7/6.

Bei der ausserordentlichen Verbreitung der Okarina können Sie obige Albums durch Ausstellen im Schaufenster mit Leichtigkeit verkaufen.

Jul. Heinr. Zimmermann
in Leipzig.

[6665]

Fast sämtliche Sortimentter,
welche von der in meinem Verlag erscheinenden Broschüre:

Dr. Machetes,

Das

Unrecht des Stärkeren in der Frauenfrage.

Ein Beitrag zur Sozialpolitik u. Ethik.

à cond. verlangten, bestellten kurz darauf Partien nach.

Viele Sortimentter aber

zeigten für die äußerst vorteilhaft von Achtung gebietenden Zeitschriften und Zeitungen rezensierte Schrift noch gar kein Interesse und bitte ich sie hierdurch darum.

Preis 1 *M.* ord., 75 *S.* à cond., fest oder bar 70 *S.* und 13/12.

Hochachtung

Leipzig und Bindelbrück,
im Februar 1892.

Karl Naumburg,
Verlagsbuchhandlung.